

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N 264.

Sonnabend, den 21. September.

1839.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des §. 21. der Ausführungsverordnung zu dem Gesetze, die Wahlen der Vertreter des Handels- und Fabrikwesens betreffend, vom 7. März d. J. bringe ich hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß bei der von mir selbst in der ersten Abtheilung des III. Wahlbezirks, so wie von dem Herrn Justizamtmann Wilde zu Dschag und Herrn Justizamtmann Brückner zu Rochlitz, in der Eigenschaft als Delegirten, resp. in der zweiten und dritten Abtheilung jenes Wahlbezirks, geleiteten Stimmenaushählung, durch Stimmenmehrheit die nachstehend verzeichneten Mitglieder des Handels- und Fabrikstandes im gedachten Wahlbezirk, zu Wahlmännern für die Wahl des Landtagsabgeordneten dieses Bezirks und dessen Stellvertreters ernannt worden sind, und zwar:

A) in der I. Wahlabtheilung

- 1) Hr. Dr. jur. Herrmann Härtel in Leipzig (Nr. 14 der Wahlliste),
- 2) „ Kaufmann Gustav Halberstadt daselbst (Nr. 4 d. W.-L.),
- 3) „ Wachsstockfabrikant Moritz Polenz das. (Nr. 23 d. W.-L.),
- 4) „ Kaufmann Carl Heinrich Wilhelm Apel das. (Nr. 5 d. W.-L.);

B) in der II. Wahlabtheilung

- 5) „ Spinnereibesitzer Friedrich Michael Eckhardt zu Großenhain (Nr. 60 d. W.-L.),
- 6) „ Flanellfabrikant Carl August Fiedler zu Hainichen (Nr. 50 d. W.-L.),
- 7) „ Spinnereibesitzer Friedrich Glob Lehmann zu Böhrgen (Nr. 81 d. W.-L.),
- 8) „ Kaufmann Carl August Lochmann zu Dschag (Nr. 45 d. W.-L.),
- 9) „ Kattunfabrikant Heinrich Jacob Bodemer zu Großenhain (Nr. 68 d. W.-L.),
- 10) „ Tuchfabrikant Karl Friedrich Grafe zu Roswein (Nr. 76 d. W.-L.);

C) in der III. Wahlabtheilung

- 11) „ Merinofabrikant Carl Hegler in Glauchau (Nr. 133 d. W.-L.),
- 12) „ Baumwollenwaarenfabrikant Georg Friedrich Dehler in Grimmlschau (Nr. 178 d. W.-L.),
- 13) „ Baumwollenwaarenfabrikant Carl Kahlenbeck sen. in Hohenstein (Nr. 148 d. W.-L.),
- 14) „ Spinnereibesitzer Friedrich Glob Benjamin Krause in Chemnitz (Nr. 97 d. W.-L.),
- 15) „ Baumwollenwaarenfabrikant Johann Peter Schmidt in Hohenstein (Nr. 153 d. W.-L.),
- 16) „ Papierfabrikant Ferdinand Filsch in Leipzig (Nr. 107 d. W.-L.),
- 17) „ Commerzienrath Carl Christian Winkler in Rochlitz (Nr. 117 d. W.-L.),
- 18) „ Merinofabrikant Gottlob Friedrich Trinks in Waldenburg (Nr. 166 d. W.-L.),
- 19) „ Baumwollenwaarenfabrikant Hermann Gottfried Landgraf in Hohenstein (Nr. 145 d. W.-L.),
- 20) „ Spinnereibesitzer Carl Gottfried Germar in Glauchau (Nr. 124 d. W.-L.),
- 21) „ Strumpffabrikant Johann Gottfried Herrmann in Glauchau (Nr. 127 d. W.-L.).

Zugleich mache ich bekannt, daß die Wahl des Abgeordneten selbst für den III. Wahlbezirk und die seines Stellvertreters künftigen

24. October dieses Jahres

Vormittags 9 Uhr im Rathhause zu Rochlitz erfolgen wird, und Reclamation gegen die Wählbarkeit eines in der von mir bereits öffentlich bekannt gemachten Wahlliste, als zum Abgeordneten wählbar, aufgeführten Individuum zwar auch gegenwärtig, jedoch nur bis zum 5ten Tage vor der Wahl noch zulässig sind, etwaige spätere Bemerkungen aber nicht weiter als ein Hinderniß der Wahl werden betrachtet werden.

Leipzig, am 20. Septbr. 1839.

Der königliche Wahlcommissar im III. Wahlbezirk,
Körner.

Am 17. Sonntage nach Trinitatis predigen:

in St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Hr. M. Siegel,
	Mittag	12 Uhr	: Cand. Schumann,
	Wesp.	12 Uhr	: Cand. Fleischmann;
in St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	: M. Wolbeding,
	Wesp.	12 Uhr	: M. Simon;
in der Neukirche:	Früh	8 Uhr	: M. Kübler,
	Wesp.	12 Uhr	: Cand. Grund;
in St. Petri:	Früh	8 Uhr	: M. Tempel,
	Wesp.	2 Uhr	: M. Fischer;
in St. Pauli:	Früh	9 Uhr	: M. Waldbau,
	Wesp.	2 Uhr	: M. Runge;
in St. Johannis:	Früh	8 Uhr	: M. Reig;

in St. Georgen:	Früh	8 Uhr	Hr. M. Schneider;
	Wesp.	12 Uhr	Wesstunde;
in St. Jakob:	Früh	8 Uhr	Hr. M. Adler;
Katechese in der Freischule:		9 Uhr	: Edermann;
Katech. in der Arbeitsschule:		9 Uhr	: M. Schmidt;
kathol. Kirche:	Früh	9 Uhr	: Pfarrer Hantke;
ref. Gemeinde:	Früh	9 Uhr	: Pastor Blas.
	Montag		Hr. D. Kübel.
	Dienstag		: M. Fischer.
Um 7 Uhr	Mittwoch		: M. Bruder.
	Donnerstag		: Cand. Hertel.
	Freitag		: M. Holtzsch.

W ö c h e n t.

Herr M. Simon und Herr M. Reifner;